

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bielefeld  
März 2024



**Sperrfrist:  
28.03.2024, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Bielefeld
<b>Berichtsmonat:</b>	März 2024
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.03.2024
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.04.2024
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2024.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

#### **Arbeitsort:**

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

#### **Wohnort:**

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzusordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">18</a>
Geschäftsstellenbezirk Bielefeld	<a href="#">19</a>
Geschäftsstellenbezirk Gütersloh	<a href="#">22</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld  
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	43.682	43.457	42.815	225	0,5	2.871	7,0	7,2	6,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	27.319	27.405	26.866	-86	-0,3	3.319	13,8	14,2	13,1
54,6% Männer	14.906	14.932	14.711	-26	-0,2	1.981	15,3	15,1	15,8
45,4% Frauen	12.413	12.473	12.155	-60	-0,5	1.338	12,1	13,1	10,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.486	2.524	2.354	-38	-1,5	387	18,4	20,2	24,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	421	438	427	-17	-3,9	87	26,0	28,4	32,2
32,4% 50 Jahre und älter	8.864	8.902	8.715	-38	-0,4	1.005	12,8	13,6	12,0
22,2% dar. 55 Jahre und älter	6.069	6.095	5.953	-26	-0,4	818	15,6	16,3	14,8
40,9% Langzeitarbeitslose	11.162	11.117	11.082	45	0,4	1.115	11,1	9,9	9,3
5,5% Schwerbehinderte Menschen	1.513	1.506	1.497	7	0,5	127	9,2	7,8	7,2
42,0% Ausländer	11.481	11.511	11.231	-30	-0,3	1.677	17,1	18,4	17,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.328	5.010	4.740	-682	-13,6	321	8,0	11,7	16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.759	2.006	2.457	-247	-12,3	158	9,9	12,8	18,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.050	1.414	909	-364	-25,7	-7	-0,7	14,3	22,5
seit Jahresbeginn	14.078	9.750	4.740	x	x	1.518	12,1	14,0	16,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.412	4.443	3.416	-31	-0,7	424	10,6	5,4	14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.428	1.383	1.224	45	3,3	134	10,4	-1,8	16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.106	1.145	684	-39	-3,4	113	11,4	7,0	13,6
seit Jahresbeginn	12.271	7.859	3.416	x	x	1.069	9,5	8,9	14,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,7	x	x	x	6,1	6,1	6,0
dar. Männer	6,9	7,0	6,9	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Frauen	6,7	6,7	6,5	x	x	x	6,0	6,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,3	5,0	x	x	x	4,6	4,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,5	3,4	x	x	x	3,0	3,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,5	6,3	x	x	x	5,8	5,8	5,8
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	6,7	x	x	x	6,2	6,1	6,1
Ausländer	18,2	18,3	17,8	x	x	x	16,4	16,3	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,4	7,2	x	x	x	6,5	6,5	6,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	29.794	29.820	29.357	-26	-0,1	2.437	8,9	9,0	8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.092	34.999	34.581	93	0,3	2.545	7,8	7,8	7,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.246	35.155	34.728	91	0,3	2.589	7,9	7,9	7,7
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,6	8,5	x	x	x	8,1	8,1	8,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	9.113	9.128	8.765	-15	-0,2	1.910	26,5	26,5	24,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	38.356	38.358	38.229	-1	0,0	937	2,5	3,2	3,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.989	14.944	14.991	46	0,3	-357	-2,3	-2,6	-2,4
Bedarfsgemeinschaften	27.408	27.384	27.292	24	0,1	525	2,0	2,6	2,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	859	883	799	-24	-2,7	45	5,5	-6,6	18,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.541	1.682	799	x	x	105	4,3	3,7	18,0
Bestand	8.011	7.973	8.068	38	0,5	-506	-5,9	-9,1	-9,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld  
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	16.020	15.948	15.471	72	0,5	2.573	19,1	20,3	20,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.774	9.905	9.730	-131	-1,3	1.823	22,9	23,8	24,5
59,7% Männer	5.837	5.876	5.825	-39	-0,7	1.190	25,6	25,0	28,4
40,3% Frauen	3.937	4.029	3.905	-92	-2,3	633	19,2	22,0	19,1
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.224	1.285	1.182	-61	-4,7	240	24,4	28,9	44,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	126	131	-	-	39	44,8	29,9	89,9
33,5% 50 Jahre und älter	3.273	3.306	3.242	-33	-1,0	428	15,0	15,0	13,1
24,8% dar. 55 Jahre und älter	2.423	2.452	2.404	-29	-1,2	262	12,1	11,2	10,2
8,7% Langzeitarbeitslose	848	851	857	-3	-0,4	64	8,2	5,1	4,8
5,4% Schwerbehinderte Menschen	526	530	528	-4	-0,8	41	8,5	6,2	5,0
31,5% Ausländer	3.079	3.115	3.086	-36	-1,2	815	36,0	37,3	41,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.474	2.837	3.051	-363	-12,8	250	11,2	8,2	21,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.523	1.680	2.197	-157	-9,3	173	12,8	14,3	23,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	445	620	367	-175	-28,2	8	1,8	-2,5	20,3
seit Jahresbeginn	8.362	5.888	3.051	x	x	1.009	13,7	14,8	21,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.452	2.560	2.021	-108	-4,2	290	13,4	10,4	20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.065	1.074	964	-9	-0,8	95	9,8	3,3	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	424	477	271	-53	-11,1	47	12,5	13,8	23,7
seit Jahresbeginn	7.033	4.581	2.021	x	x	877	14,2	14,7	20,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,1	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,8	0,9	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	4,9	4,9	4,9	x	x	x	3,8	3,8	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,1
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.880	9.988	9.804	-108	-1,1	1.834	22,8	23,5	24,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.281	11.284	11.025	-3	-0,0	2.063	22,4	22,5	22,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.430	11.432	11.168	-2	-0,0	2.103	22,5	22,7	22,9
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	9.113	9.128	8.765	-15	-0,2	1.910	26,5	26,5	24,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld  
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	27.662	27.509	27.344	153	0,6	298	1,1	0,8	0,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	17.545	17.500	17.136	45	0,3	1.496	9,3	9,4	7,5
51,7% Männer	9.069	9.056	8.886	13	0,1	791	9,6	9,5	8,8
48,3% Frauen	8.476	8.444	8.250	32	0,4	705	9,1	9,3	6,2
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.262	1.239	1.172	23	1,9	147	13,2	12,3	8,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	295	312	296	-17	-5,4	48	19,4	27,9	16,5
31,9% 50 Jahre und älter	5.591	5.596	5.473	-5	-0,1	577	11,5	12,8	11,4
20,8% dar. 55 Jahre und älter	3.646	3.643	3.549	3	0,1	556	18,0	20,0	18,1
58,8% Langzeitarbeitslose	10.314	10.266	10.225	48	0,5	1.051	11,3	10,4	9,7
5,6% Schwerbehinderte Menschen	987	976	969	11	1,1	86	9,5	8,7	8,4
47,9% Ausländer	8.402	8.396	8.145	6	0,1	862	11,4	12,7	10,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.854	2.173	1.689	-319	-14,7	71	4,0	16,8	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	236	326	260	-90	-27,6	-15	-6,0	5,5	-13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	605	794	542	-189	-23,8	-15	-2,4	32,1	24,0
seit Jahresbeginn	5.716	3.862	1.689	x	x	509	9,8	12,8	8,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.960	1.883	1.395	77	4,1	134	7,3	-0,8	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	363	309	260	54	17,5	39	12,0	-16,3	-1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	682	668	413	14	2,1	66	10,7	2,6	7,8
seit Jahresbeginn	5.238	3.278	1.395	x	x	192	3,8	1,8	5,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,1	4,0	4,0
dar. Männer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Frauen	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,7	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Ausländer	13,3	13,3	12,9	x	x	x	12,6	12,5	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.914	19.832	19.552	82	0,4	603	3,1	2,9	1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.812	23.716	23.556	96	0,4	483	2,1	1,9	1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.816	23.723	23.560	93	0,4	486	2,1	2,0	1,7
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,8	5,8	5,8
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	38.356	38.358	38.229	-1	0,0	937	2,5	3,2	3,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.989	14.944	14.991	46	0,3	-357	-2,3	-2,6	-2,4
Bedarfsgemeinschaften	27.408	27.384	27.292	24	0,1	525	2,0	2,6	2,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.



[zurück zum Inhalt](#)

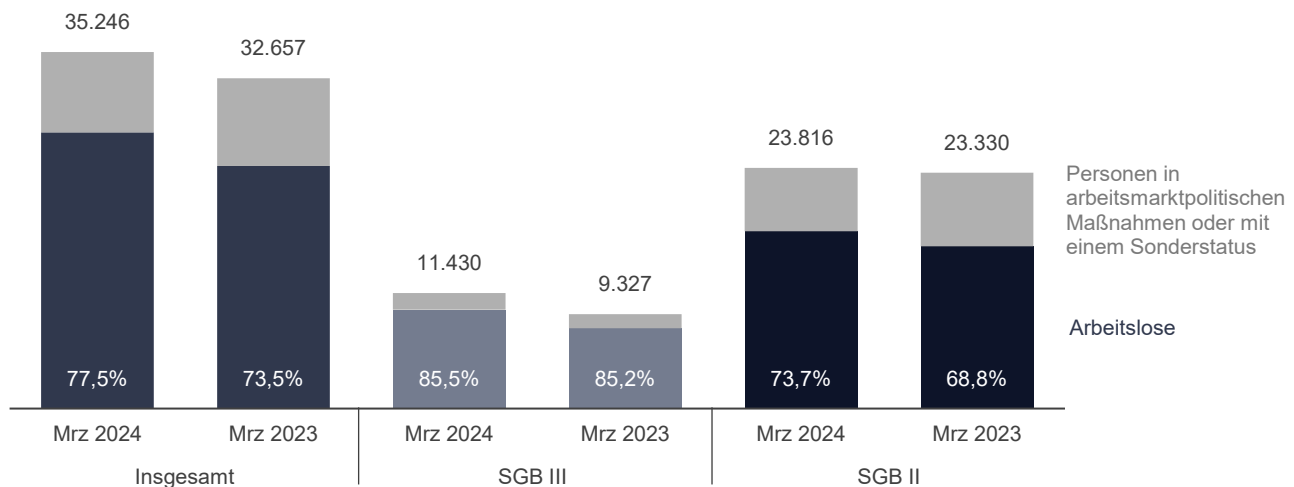
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
			absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023	
					absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	27.319	27.405	-86	-0,3	3.319	13,8	14,2	13,1		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	2.475	2.415	60	2,5	-882	-26,3	-28,3	-25,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.482	1.397	85	6,1	-477	-24,3	-27,4	-23,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	993	1.018	-25	-2,5	-405	-29,0	-29,6	-28,6		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	29.794	29.820	-26	-0,1	2.437	8,9	9,0	8,3		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	5.298	5.179	119	2,3	108	2,1	1,3	3,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.521	1.484	37	2,5	158	11,6	11,2	13,6		
Arbeitsgelegenheiten	277	274	3	1,1	-27	-8,9	-7,1	13,3		
Fremdförderung	2.503	2.499	4	0,2	-108	-4,1	-2,8	0,2		
Beschäftigungszuschuss	16	16	-	-	-1	-5,9	-5,9	-11,1		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	289	292	-3	-1,0	-22	-7,1	-8,2	-4,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	692	614	78	12,7	108	18,5	6,8	-2,4		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	35.092	34.999	93	0,3	2.545	7,8	7,8	7,6		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	154	156	-2	-1,3	44	40,0	52,9	45,5		
Gründungszuschuss	149	149	-	-	40	36,7	47,5	43,0		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	*	*	*	*		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	35.246	35.155	91	0,3	2.589	7,9	7,9	7,7		
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,6	x	x	x	8,1	8,1	8,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,5	78,0	x	x	x	73,5	73,7	73,7		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mrz 2023		Feb 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.774	9.905	-131	-1,3	1.823	22,9	23,8	24,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	106	83	23	27,7	11	11,6	-4,6	1,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	106	83	23	27,7	11	11,6	-4,6	1,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	9.880	9.988	-108	-1,1	1.834	22,8	23,5	24,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.401	1.295	106	8,2	229	19,5	15,2	11,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	887	856	31	3,6	141	18,9	18,7	19,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	259	255	4	1,6	10	4,0	19,2	12,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	255	184	71	38,6	78	44,1	-2,6	-19,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	11.281	11.284	-3	-0,0	2.063	22,4	22,5	22,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	149	149	-	-	40	36,7	47,5	43,0
Gründungszuschuss	149	149	-	-	40	36,7	47,5	43,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	11.430	11.432	-2	-0,0	2.103	22,5	22,7	22,9
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,6	x	x	x	85,2	85,9	86,0
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	17.545	17.500	45	0,3	1.496	9,3	9,4	7,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	2.369	2.332	37	1,6	-893	-27,4	-29,0	-26,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.376	1.314	62	4,7	-488	-26,2	-28,4	-24,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	993	1.018	-25	-2,5	-405	-29,0	-29,6	-28,6
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	19.914	19.832	82	0,4	603	3,1	2,9	1,7
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	3.897	3.884	13	0,3	-121	-3,0	-2,6	1,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	634	627	7	1,1	17	2,8	2,3	6,8
Arbeitsgelegenheiten	277	274	3	1,1	-27	-8,9	-7,1	13,3
Fremdförderung	2.244	2.244	-	-	-118	-5,0	-4,8	-1,0
Beschäftigungszuschuss	16	16	-	-	-1	-5,9	-5,9	-11,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	289	292	-3	-1,0	-22	-7,1	-8,2	-4,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	437	430	7	1,6	30	7,4	11,4	6,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	23.812	23.716	96	0,4	483	2,1	1,9	1,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	5	7	-2	-28,6	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	7	-2	-28,6	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	23.816	23.723	93	0,4	486	2,1	2,0	1,7
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,8	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,7	73,8	x	x	x	68,8	68,8	68,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

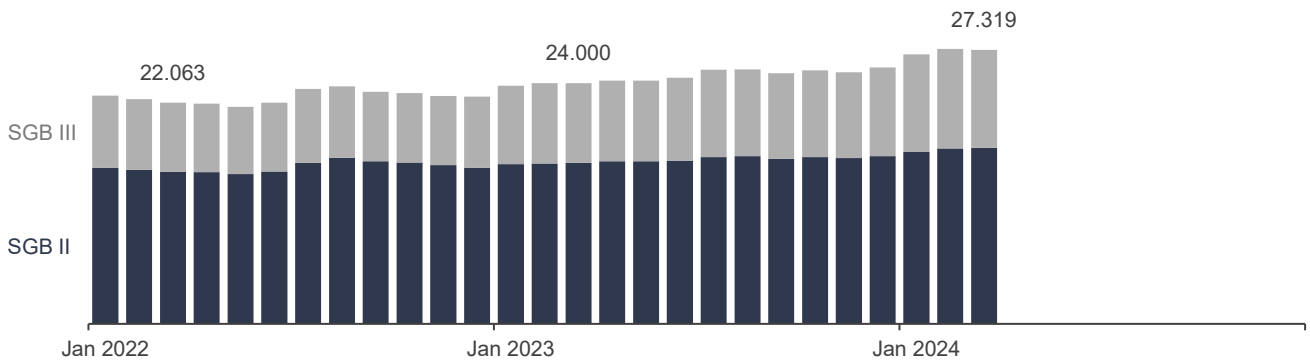
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld  
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März geringfügig verringert, und zwar um 86 auf 27.319. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.319 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 9.774, das sind 131 weniger als im Vormonat und 1.823 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 17.545 Arbeitslose, das ist ein Plus von 45 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 1.496 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,4%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	27.319	-86	-0,3	3.319	13,8	6,8	6,8	6,1
Männer	14.906	-26	-0,2	1.981	15,3	6,9	7,0	6,1
Frauen	12.413	-60	-0,5	1.338	12,1	6,7	6,7	6,0
15 bis unter 25 Jahre	2.486	-38	-1,5	387	18,4	5,2	5,3	4,6
15 bis unter 20 Jahre	421	-17	-3,9	87	26,0	3,3	3,5	3,0
50 Jahre und älter	8.864	-38	-0,4	1.005	12,8	6,5	6,5	5,8
55 Jahre und älter	6.069	-26	-0,4	818	15,6	6,9	6,9	6,2
Deutsche	15.838	-56	-0,4	1.642	11,6	4,7	4,7	4,2
Ausländer	11.481	-30	-0,3	1.677	17,1	18,2	18,3	16,4
<b>Rechtskreis SGB III</b>	9.774	-131	-1,3	1.823	22,9	2,4	2,5	2,0
Männer	5.837	-39	-0,7	1.190	25,6	2,7	2,7	2,2
Frauen	3.937	-92	-2,3	633	19,2	2,1	2,2	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1.224	-61	-4,7	240	24,4	2,6	2,7	2,1
15 bis unter 20 Jahre	126	-	-	39	44,8	1,0	1,0	0,8
50 Jahre und älter	3.273	-33	-1,0	428	15,0	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	2.423	-29	-1,2	262	12,1	2,7	2,8	2,5
Deutsche	6.695	-95	-1,4	1.008	17,7	2,0	2,0	1,7
Ausländer	3.079	-36	-1,2	815	36,0	4,9	4,9	3,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>	17.545	45	0,3	1.496	9,3	4,4	4,4	4,1
Männer	9.069	13	0,1	791	9,6	4,2	4,2	3,9
Frauen	8.476	32	0,4	705	9,1	4,6	4,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	1.262	23	1,9	147	13,2	2,7	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	295	-17	-5,4	48	19,4	2,3	2,5	2,2
50 Jahre und älter	5.591	-5	-0,1	577	11,5	4,1	4,1	3,7
55 Jahre und älter	3.646	3	0,1	556	18,0	4,1	4,1	3,7
Deutsche	9.143	39	0,4	634	7,5	2,7	2,7	2,5
Ausländer	8.402	6	0,1	862	11,4	13,3	13,3	12,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

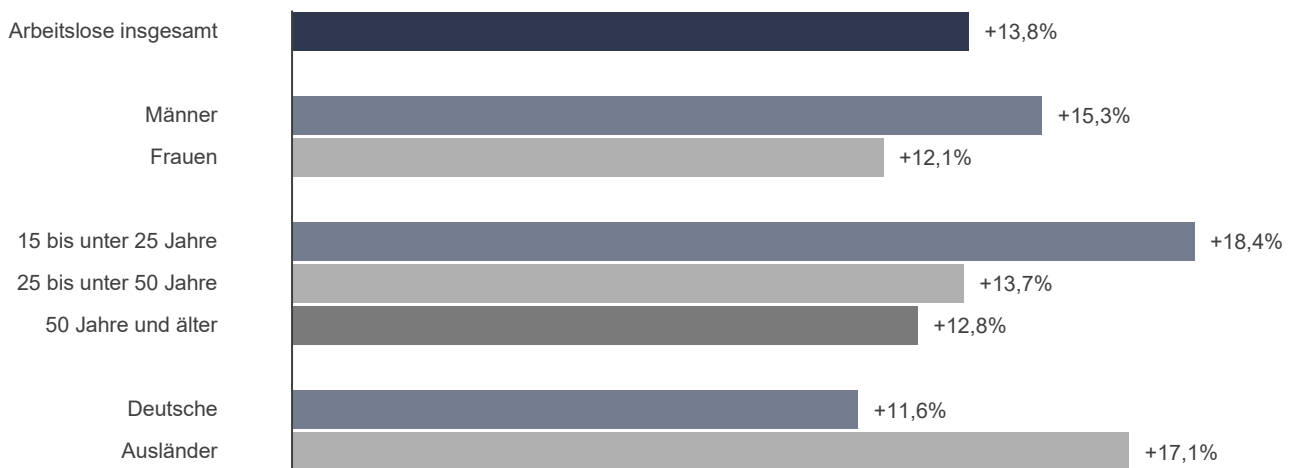
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

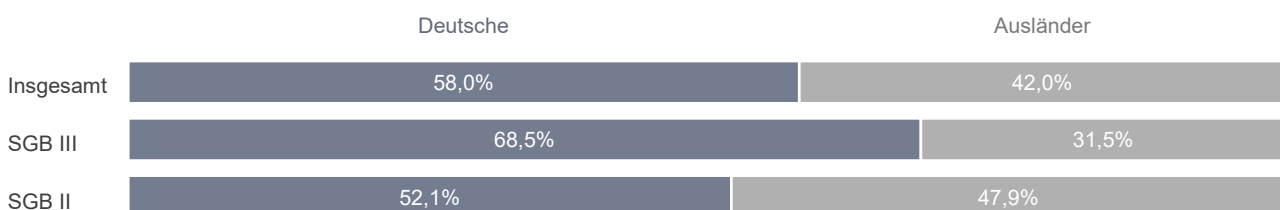
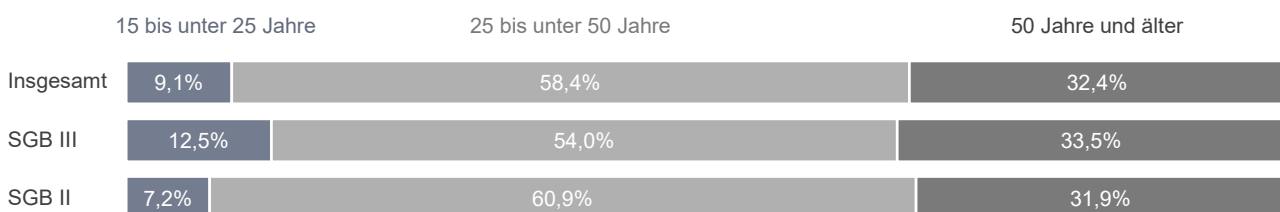
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +12% bei Deutschen bis +18% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

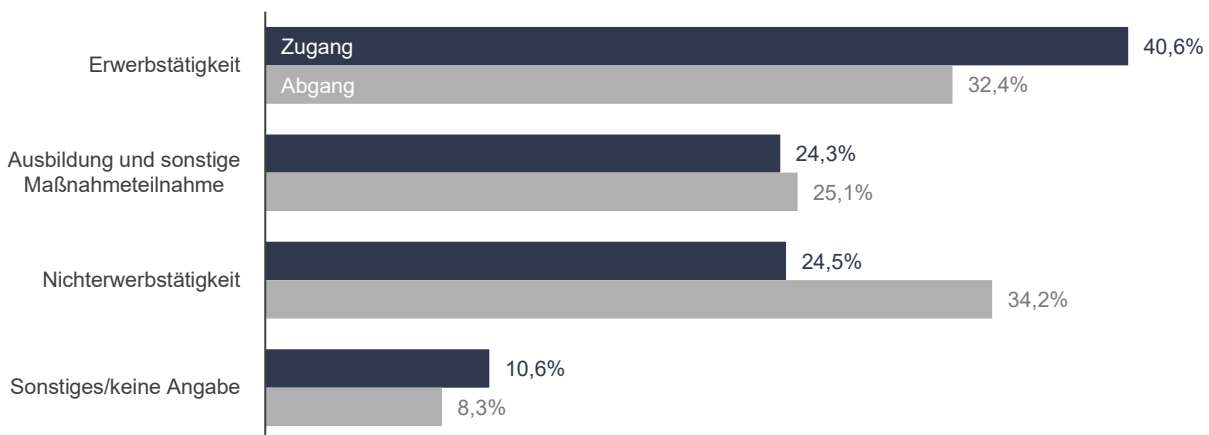
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 4.328 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 321 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.412 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 424 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 14.078 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.518 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.271 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.069 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.759 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 158 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.428 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 134 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	4.328	-682	-13,6	321	8,0	14.078	1.518	12,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.759	-247	-12,3	158	9,9	6.222	762	14,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.685	-164	-8,9	151	9,8	5.903	677	13,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	-59	-65,6	9	40,9	158	67	73,6
Selbständigkeit	38	-24	-38,7	-	-	145	32	28,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.050	-364	-25,7	-7	-0,7	3.373	337	11,1
Nichterwerbstätigkeit	1.062	-101	-8,7	23	2,2	3.293	200	6,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	698	-46	-6,2	27	4,0	2.106	129	6,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	295	-58	-16,4	-12	-3,9	994	41	4,3
Sonstiges/keine Angabe	457	30	7,0	147	47,4	1.190	219	22,6
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	4.412	-31	-0,7	424	10,6	12.271	1.069	9,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.428	45	3,3	134	10,4	4.035	278	7,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.333	44	3,4	112	9,2	3.769	237	6,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	12	80,0	-	-	47	-26	-35,6
Selbständigkeit	66	-8	-10,8	24	57,1	206	68	49,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.106	-39	-3,4	113	11,4	2.935	270	10,1
Nichterwerbstätigkeit	1.511	-28	-1,8	152	11,2	4.229	413	10,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	884	-4	-0,5	120	15,7	2.364	232	10,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	506	-21	-4,0	33	7,0	1.500	167	12,5
Sonstiges/keine Angabe	367	-9	-2,4	25	7,3	1.072	108	11,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

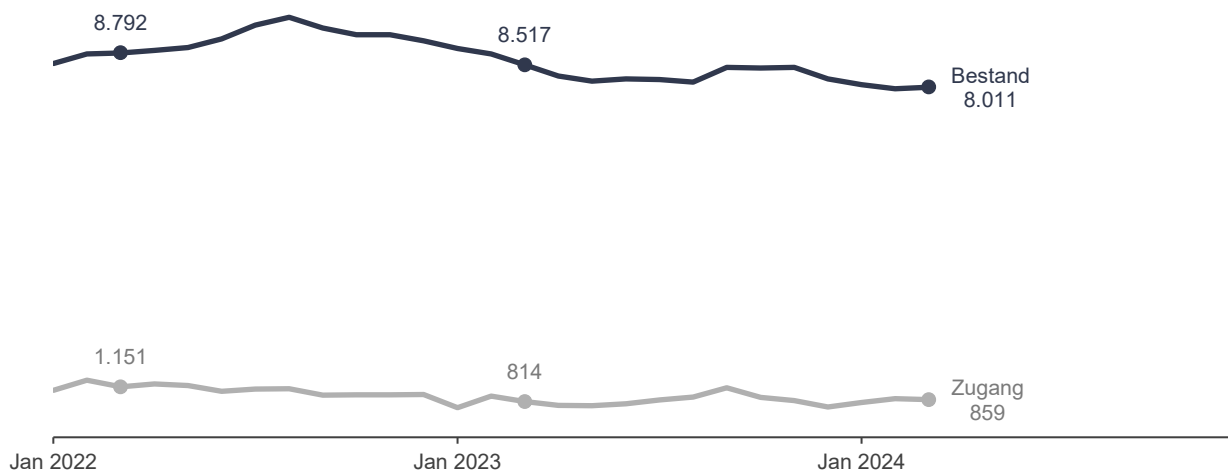
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld  
März 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld im März geringfügig gestiegen, und zwar um 38 auf 8.011. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 506 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 859 neue Arbeitsstellen, das waren 45 oder 6 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.541 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 105 oder 4%. Zudem wurden im März 809 Arbeitsstellen abgemeldet, 276 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.710 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 327 oder 11%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	859	-24	-2,7	45	5,5	2.541	105	4,3
dar. sofort zu besetzen	555	17	3,2	79	16,6	1.585	134	9,2
sozialversicherungspflichtig	853	-26	-3,0	42	5,2	2.518	94	3,9
dar. sofort zu besetzen	553	17	3,2	78	16,4	1.576	128	8,8
<b>Bestand</b>	8.011	38	0,5	-506	-5,9	8.017	-709	-8,1
dar. sofort zu besetzen	7.752	57	0,7	-521	-6,3	7.779	-700	-8,3
sozialversicherungspflichtig	7.982	42	0,5	-505	-6,0	7.986	-707	-8,1
dar. sofort zu besetzen	7.725	61	0,8	-520	-6,3	7.750	-699	-8,3
<b>Abgang</b>	809	-175	-17,8	-276	-25,4	2.710	-327	-10,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	799	-181	-18,5	-283	-26,2	2.690	-328	-10,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

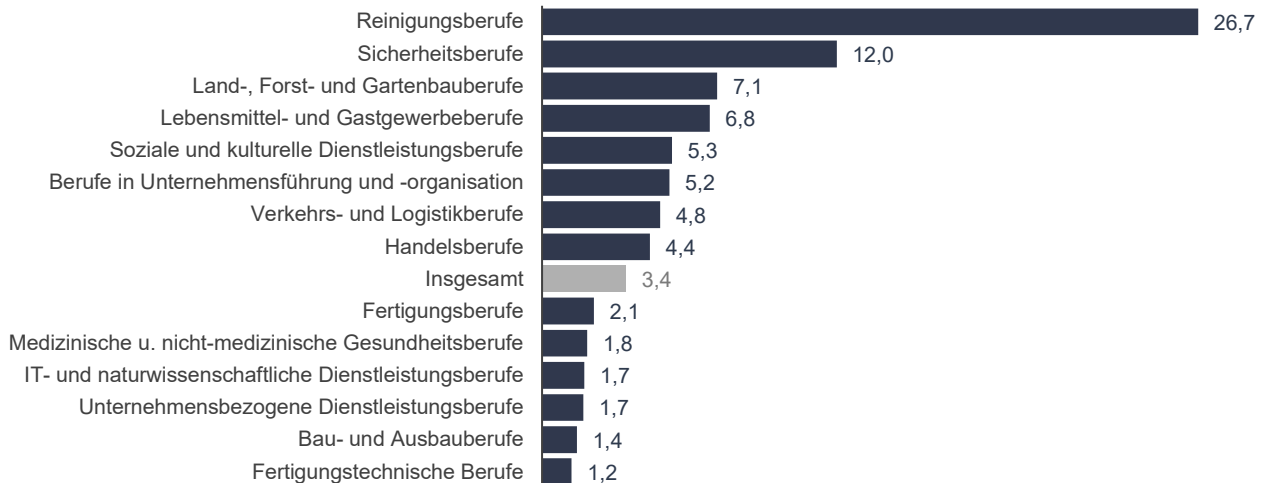
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	27.319	100	-86	-0,3	3.319	13,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	555	2,0	-32	-5,5	90	19,4
Fertigungsberufe	2.776	10,2	-2	-0,1	364	15,1
Fertigungstechnische Berufe	1.634	6,0	2	0,1	320	24,4
Bau- und Ausbauberufe	1.256	4,6	-40	-3,1	120	10,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.322	8,5	-14	-0,6	291	14,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.359	5,0	52	4,0	236	21,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.852	6,8	26	1,4	359	24,0
Handelsberufe	2.608	9,5	-15	-0,6	275	11,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.980	7,2	25	1,3	281	16,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	701	2,6	-14	-2,0	57	8,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	477	1,7	9	1,9	109	29,6
Sicherheitsberufe	778	2,8	5	0,6	120	18,2
Verkehrs- und Logistikberufe	5.237	19,2	33	0,6	716	15,8
Reinigungsberufe	2.745	10,0	-30	-1,1	51	1,9
Keine Angabe	1.039	3,8	-91	-8,1	-70	-6,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	8.011	100	38	0,5	-506	-5,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	78	1,0	-7	-8,2	-12	-13,3
Fertigungsberufe	1.315	16,4	54	4,3	-44	-3,2
Fertigungstechnische Berufe	1.362	17,0	1	0,1	-9	-0,7
Bau- und Ausbauberufe	888	11,1	1	0,1	186	26,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	341	4,3	-12	-3,4	-102	-23,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	743	9,3	19	2,6	-125	-14,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	351	4,4	20	6,0	-3	-0,8
Handelsberufe	595	7,4	1	0,2	-112	-15,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	383	4,8	9	2,4	-40	-9,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	418	5,2	3	0,7	20	5,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	278	3,5	-	-	35	14,4
Sicherheitsberufe	65	0,8	5	8,3	-60	-48,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.091	13,6	-37	-3,3	-188	-14,7
Reinigungsberufe	103	1,3	-19	-15,6	-52	-33,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

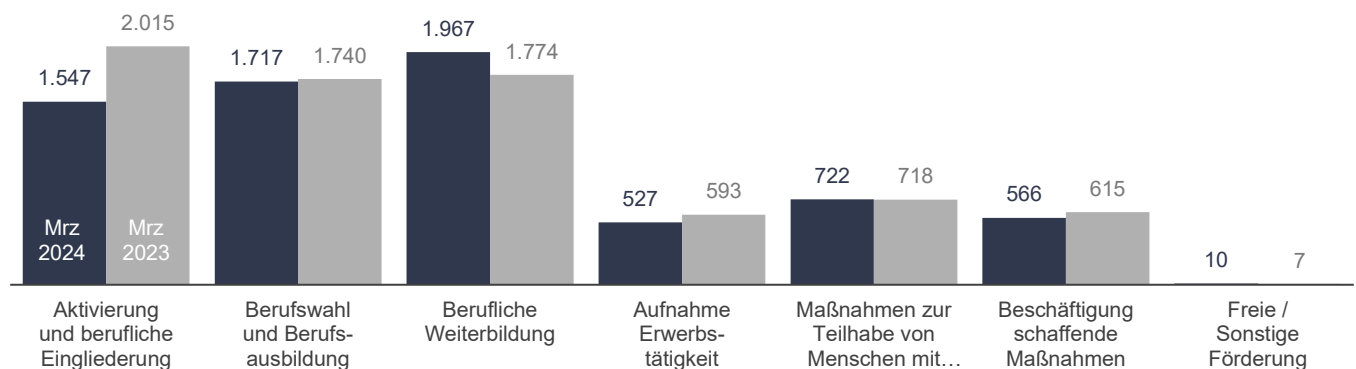
Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	937	-21	-2,2	12	1,3	2.544	69	2,8
Berufswahl und Berufsausbildung	113	-117	-50,9	-40	-26,1	414	-11	-2,6
Berufliche Weiterbildung	231	-82	-26,2	8	3,6	715	36	5,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	92	26	39,4	-	-	225	-19	-7,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	46	-4	-8,0	6	15,0	139	20	16,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	38	-168	-81,6	-9	-19,1	285	-39	-12,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-5	-55,6	6	-16	-72,7
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.547	88	6,0	-468	-23,2	1.499	-475	-24,1
Berufswahl und Berufsausbildung	1.717	60	3,6	-23	-1,3	1.688	-23	-1,3
Berufliche Weiterbildung	1.967	25	1,3	193	10,9	1.944	214	12,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	527	-7	-1,3	-66	-11,1	536	-51	-8,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	722	2	0,3	4	0,6	737	13	1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	566	-	-	-49	-8,0	589	-24	-3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	1	11,1	3	42,9	9	1	16,7
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	529	-134	-20,2	-20	-3,6	1.685	70	4,3
Berufswahl und Berufsausbildung	75	-183	-70,9	10	15,4	392	-31	-7,3
Berufliche Weiterbildung	230	-58	-20,1	43	23,0	719	128	21,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	93	10	12,0	10	12,0	274	19	7,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	35	-56	-61,5	6	20,7	176	61	53,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	39	-216	-84,7	10	34,5	342	43	14,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	3	-4	-57,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).



## Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

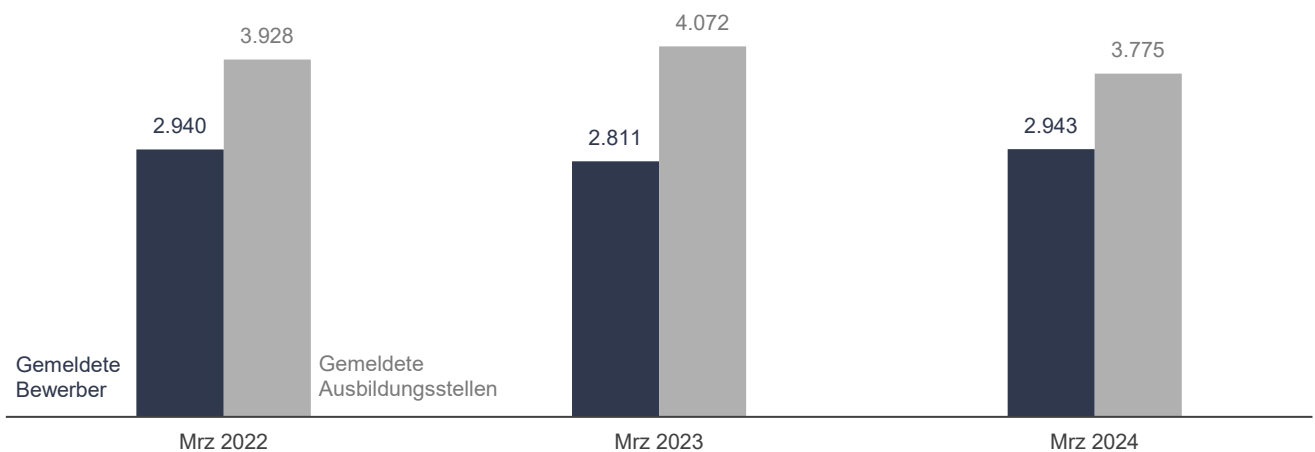
Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld 2.943 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 132 mehr als im Vorjahreszeitraum (+5%). Zugleich gab es 3.775 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 297 (-7%). Ende März waren 1.658 Bewerber noch unversorgt und 2.198 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+177 oder +12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-365 oder -14%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.943	132	4,7	2.811	2.940
versorgte Bewerber	1.285	-45	-3,4	1.330	1.328
einmündende Bewerber	467	-54	-10,4	521	572
andere ehemalige Bewerber	526	7	1,3	519	484
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	292	2	0,7	290	272
unversorgte Bewerber	1.658	177	12,0	1.481	1.612
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	3.775	-297	-7,3	4.072	3.928
betriebliche Ausbildungsstellen	3.719	-290	-7,2	4.009	3.879
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	56	-7	-11,1	63	49
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.198	-365	-14,2	2.563	2.405
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,28	x	x	1,45	1,34
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,33	x	x	1,73	1,49

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld (Arbeitsort)

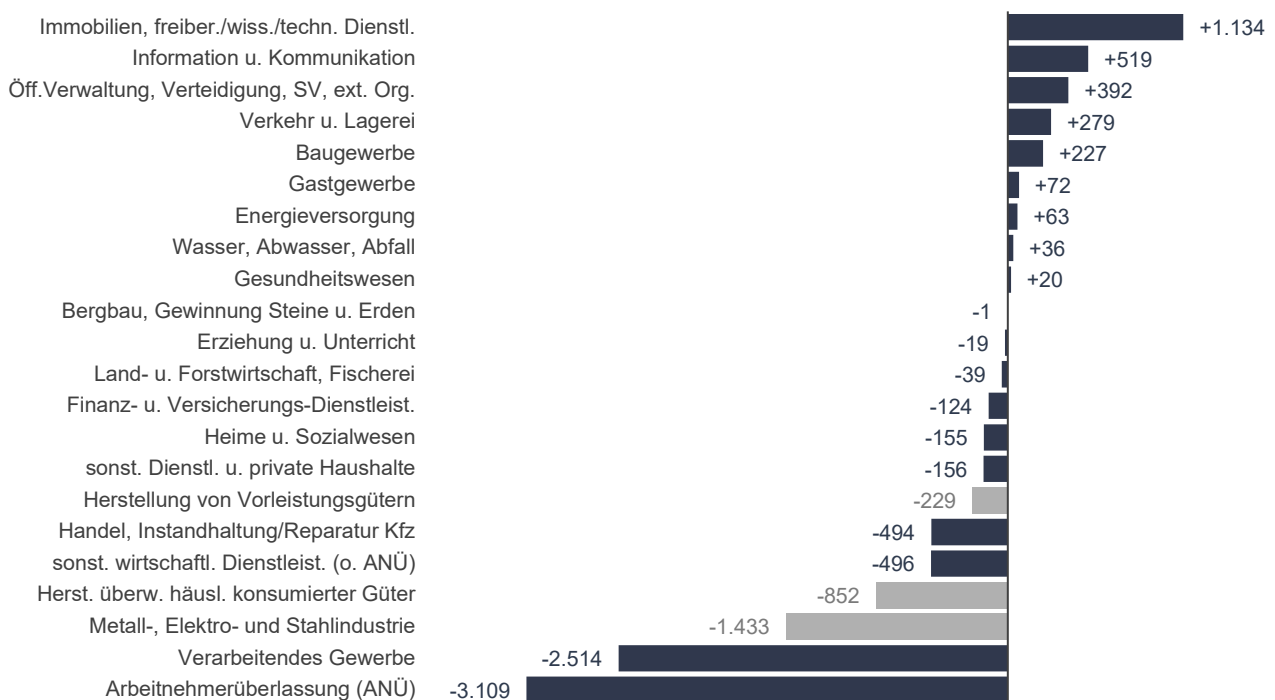
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld auf 355.396. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 4.366 oder 1,2%, nach +840 oder +0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.134 oder +5,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-3.109 oder -23,1%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende <sup>1)</sup>					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	355.396	354.747	356.205	358.049	359.762	-4.366	-1,2
56,5% Männer	200.793	200.699	201.703	202.487	203.782	-2.989	-1,5
43,5% Frauen	154.603	154.048	154.502	155.562	155.980	-1.377	-0,9
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	38.835	36.150	37.531	39.160	40.461	-1.626	-4,0
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	232.172	234.349	235.254	236.205	237.211	-5.039	-2,1
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	80.947	80.909	80.168	79.449	78.895	2.052	2,6
72,0% Vollzeit	255.767	254.461	256.314	257.434	259.492	-3.725	-1,4
28,0% Teilzeit	99.629	100.286	99.891	100.615	100.270	-641	-0,6
85,4% Deutsche	303.534	302.088	303.712	305.672	307.296	-3.762	-1,2
14,6% Ausländer	51.861	52.657	52.491	52.375	52.464	-603	-1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

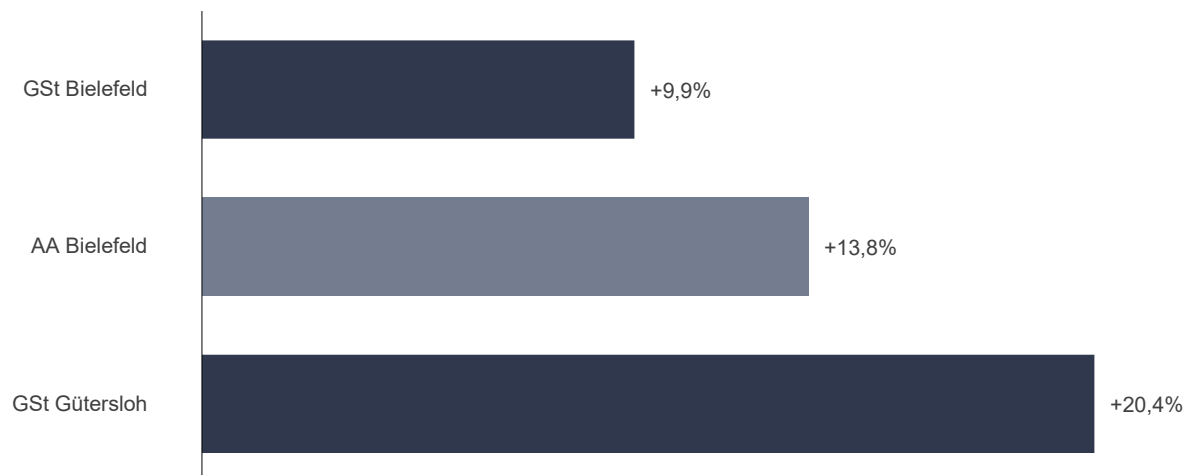
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

März 2024

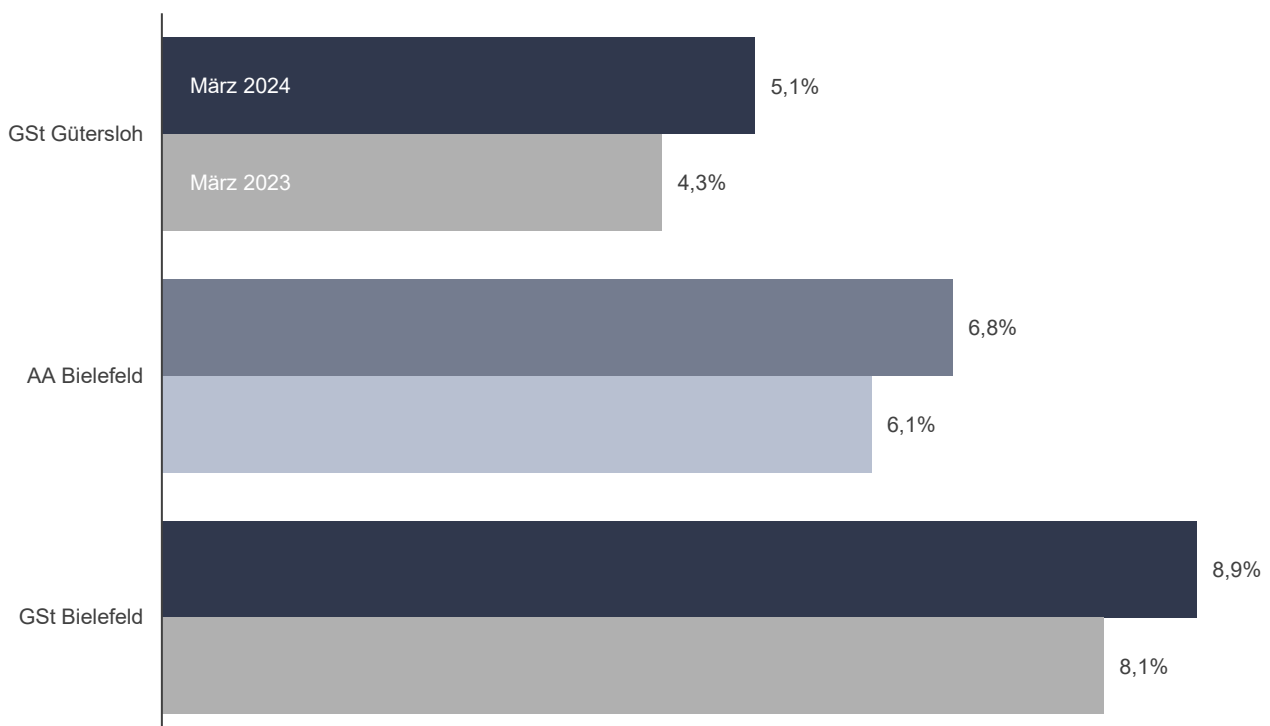
Im Agenturbezirk Bielefeld entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bielefeld; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 10%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Gütersloh mit einer Zunahme von 20%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 5,1% in Gütersloh bis 8,9% in Bielefeld.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bielefeld - Geschäftsstellenbezirk Bielefeld  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 15 auf 16.411 Personen verringert. Das waren 1.474 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,1%. Dabei meldeten sich 2.401 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.418 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.947 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 714 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.894 Abmeldungen von Arbeitslosen (+371).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 56 Stellen auf 4.134 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 324 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 490 neue Arbeitsstellen, 55 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.480 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 202.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	26.286	26.187	25.970	99	0,4	863	3,4	3,4	3,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	16.411	16.426	16.123	-15	-0,1	1.474	9,9	9,6	8,5
54,5% Männer	8.941	8.944	8.830	-3	-0,0	867	10,7	10,0	10,3
45,5% Frauen	7.470	7.482	7.293	-12	-0,2	607	8,8	9,1	6,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.441	1.454	1.361	-13	-0,9	207	16,8	18,3	22,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	284	301	278	-17	-5,6	84	42,0	44,0	41,1
32,9% 50 Jahre und älter	5.395	5.408	5.277	-13	-0,2	473	9,6	9,6	7,9
22,6% dar. 55 Jahre und älter	3.701	3.703	3.599	-2	-0,1	422	12,9	12,9	10,7
43,5% Langzeitarbeitslose	7.146	7.096	7.063	50	0,7	300	4,4	2,7	1,5
5,7% Schwerbehinderte Menschen	939	927	922	12	1,3	63	7,2	5,6	5,7
41,9% Ausländer	6.874	6.879	6.705	-5	-0,1	722	11,7	12,1	10,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.401	2.841	2.705	-440	-15,5	48	2,0	9,4	18,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	924	1.091	1.279	-167	-15,3	79	9,3	15,2	16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	682	905	625	-223	-24,6	-57	-7,7	12,6	33,8
15 bis unter 25 Jahre	333	507	423	-174	-34,3	-19	-5,4	14,2	33,4
55 Jahre und älter	332	446	431	-114	-25,6	8	2,5	21,9	22,8
seit Jahresbeginn	7.947	5.546	2.705	x	x	714	9,9	13,6	18,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.418	2.513	1.963	-95	-3,8	25	1,0	2,5	16,9
dar. in Erwerbstätigkeit	775	745	708	30	4,0	49	6,7	-9,1	20,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	611	701	397	-90	-12,8	-48	-7,3	9,0	22,5
15 bis unter 25 Jahre	326	383	312	-57	-14,9	-5	-1,5	25,2	23,3
55 Jahre und älter	368	368	292	-	-	10	2,8	0,8	9,0
seit Jahresbeginn	6.894	4.476	1.963	x	x	371	5,7	8,4	16,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,9	8,7	x	x	x	8,1	8,2	8,1
Männer	9,1	9,1	9,0	x	x	x	8,3	8,4	8,2
Frauen	8,6	8,6	8,4	x	x	x	7,9	7,9	7,9
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,6	6,1	x	x	x	5,7	5,7	5,2
15 bis unter 20 Jahre	5,7	6,1	5,6	x	x	x	4,7	4,9	4,6
50 bis unter 65 Jahre	9,1	9,1	8,9	x	x	x	8,4	8,4	8,4
55 bis unter 65 Jahre	9,6	9,6	9,3	x	x	x	8,9	8,8	8,8
Ausländer	23,1	23,1	22,6	x	x	x	21,6	21,5	21,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,5	9,4	x	x	x	8,7	8,8	8,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	490	518	472	-28	-5,4	55	12,6	2,0	40,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.480	990	472	x	x	202	15,8	17,4	40,9
Bestand	4.134	4.078	4.169	56	1,4	-324	-7,3	-11,4	-10,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bielefeld - Geschäftsstellenbezirk Bielefeld  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 57 auf 4.947 Personen verringert. Das waren 915 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 1.200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.122 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+70). Seit Beginn des Jahres gab es 4.181 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 500 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.379 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+340).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	7.980	7.956	7.782	24	0,3	1.265	18,8	19,7	20,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.947	5.004	4.936	-57	-1,1	915	22,7	23,4	22,7
60,3% Männer	2.983	3.004	2.988	-21	-0,7	561	23,2	22,9	24,2
39,7% Frauen	1.964	2.000	1.948	-36	-1,8	354	22,0	24,2	20,5
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	596	623	591	-27	-4,3	94	18,7	27,1	43,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	76	72	1	1,3	32	71,1	46,2	80,0
32,0% 50 Jahre und älter	1.585	1.593	1.543	-8	-0,5	235	17,4	15,2	10,7
23,4% dar. 55 Jahre und älter	1.157	1.158	1.124	-1	-0,1	148	14,7	10,9	7,6
9,1% Langzeitarbeitslose	452	450	445	2	0,4	58	14,7	11,4	9,6
5,0% Schwerbehinderte Menschen	249	253	254	-4	-1,6	17	7,3	7,7	7,6
31,2% Ausländer	1.543	1.565	1.550	-22	-1,4	426	38,1	34,7	34,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.200	1.407	1.574	-207	-14,7	67	5,9	9,2	24,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	739	848	1.091	-109	-12,9	72	10,8	20,5	25,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	302	225	-71	-23,5	-23	-9,1	-7,4	42,4
15 bis unter 25 Jahre	167	269	260	-102	-37,9	-29	-14,8	4,3	40,5
55 Jahre und älter	175	227	239	-52	-22,9	21	13,6	26,1	21,3
seit Jahresbeginn	4.181	2.981	1.574	x	x	500	13,6	17,0	24,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.122	1.231	1.026	-109	-8,9	70	6,7	6,7	23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	527	540	534	-13	-2,4	33	6,7	-4,8	29,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	200	243	146	-43	-17,7	2	1,0	18,0	20,7
15 bis unter 25 Jahre	173	210	185	-37	-17,6	9	5,5	28,8	26,7
55 Jahre und älter	168	186	155	-18	-9,7	-14	-7,7	6,9	17,4
seit Jahresbeginn	3.379	2.257	1.026	x	x	340	11,2	13,6	23,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Frauen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,1	1,2	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Ausländer	5,2	5,3	5,2	x	x	x	3,9	4,1	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bielefeld - Geschäftsstellenbezirk Bielefeld  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 42 auf 11.464 Personen gestiegen. Das waren 559 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%.

Dabei meldeten sich 1.201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.296 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.766 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 214 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.515 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+31).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	18.306	18.231	18.188	75	0,4	-402	-2,1	-2,4	-2,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	11.464	11.422	11.187	42	0,4	559	5,1	4,4	3,2
52,0% Männer	5.958	5.940	5.842	18	0,3	306	5,4	4,4	4,3
48,0% Frauen	5.506	5.482	5.345	24	0,4	253	4,8	4,4	2,0
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	845	831	770	14	1,7	113	15,4	12,4	10,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	207	225	206	-18	-8,0	52	33,5	43,3	31,2
33,2% 50 Jahre und älter	3.810	3.815	3.734	-5	-0,1	238	6,7	7,5	6,8
22,2% dar. 55 Jahre und älter	2.544	2.545	2.475	-1	-0,0	274	12,1	13,8	12,1
58,4% Langzeitarbeitslose	6.694	6.646	6.618	48	0,7	242	3,8	2,2	1,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	690	674	668	16	2,4	46	7,1	4,8	5,0
46,5% Ausländer	5.331	5.314	5.155	17	0,3	296	5,9	6,9	5,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.201	1.434	1.131	-233	-16,2	-19	-1,6	9,6	10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	243	188	-58	-23,9	7	3,9	-	-16,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	451	603	400	-152	-25,2	-34	-7,0	26,2	29,4
15 bis unter 25 Jahre	166	238	163	-72	-30,3	10	6,4	28,0	23,5
55 Jahre und älter	157	219	192	-62	-28,3	-13	-7,6	17,7	24,7
seit Jahresbeginn	3.766	2.565	1.131	x	x	214	6,0	10,0	10,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.296	1.282	937	14	1,1	-45	-3,4	-1,2	10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	248	205	174	43	21,0	16	6,9	-19,0	-1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	411	458	251	-47	-10,3	-50	-10,8	4,8	23,6
15 bis unter 25 Jahre	153	173	127	-20	-11,6	-14	-8,4	21,0	18,7
55 Jahre und älter	200	182	137	18	9,9	24	13,6	-4,7	0,7
seit Jahresbeginn	3.515	2.219	937	x	x	31	0,9	3,5	10,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,0	x	x	x	5,9	6,0	5,9
Männer	6,1	6,1	6,0	x	x	x	5,8	5,9	5,8
Frauen	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,1	6,1	6,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,5	4,2	x	x	x	3,7	3,7	3,7
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,1	6,1	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,4	x	x	x	6,2	6,1	6,0
Ausländer	17,9	17,9	17,3	x	x	x	17,7	17,5	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,6	6,5	x	x	x	6,4	6,4	6,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bielefeld - Geschäftsstellenbezirk Gütersloh  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 71 auf 10.908 Personen verringert. Das waren 1.845 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 1.927 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 273 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.994 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+399). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.131 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 804 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.377 Abmeldungen von Arbeitslosen (+698).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März geringfügig gesunken, und zwar um 18 auf 3.877; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 182 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 369 neue Arbeitsstellen, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.061 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 97.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	17.396	17.270	16.845	126	0,7	2.008	13,0	13,4	12,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	10.908	10.979	10.743	-71	-0,6	1.845	20,4	21,9	20,9
54,7% Männer	5.965	5.988	5.881	-23	-0,4	1.114	23,0	23,7	25,3
45,3% Frauen	4.943	4.991	4.862	-48	-1,0	731	17,4	19,8	15,9
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.045	1.070	993	-25	-2,3	180	20,8	22,8	26,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	137	137	149	-	-	3	2,2	3,8	18,3
31,8% 50 Jahre und älter	3.469	3.494	3.438	-25	-0,7	532	18,1	20,3	18,9
21,7% dar. 55 Jahre und älter	2.368	2.392	2.354	-24	-1,0	396	20,1	21,9	21,7
36,8% Langzeitarbeitslose	4.016	4.021	4.019	-5	-0,1	815	25,5	25,4	26,2
5,3% Schwerbehinderte Menschen	574	579	575	-5	-0,9	64	12,5	11,6	9,5
42,2% Ausländer	4.607	4.632	4.526	-25	-0,5	955	26,2	29,2	28,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.927	2.169	2.035	-242	-11,2	273	16,5	14,9	14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	835	915	1.178	-80	-8,7	79	10,4	10,0	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	509	284	-141	-27,7	50	15,7	17,6	3,3
15 bis unter 25 Jahre	280	375	298	-95	-25,3	41	17,2	4,5	27,9
55 Jahre und älter	297	355	358	-58	-16,3	37	14,2	22,8	18,5
seit Jahresbeginn	6.131	4.204	2.035	x	x	804	15,1	14,5	14,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.994	1.930	1.453	64	3,3	399	25,0	9,3	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	653	638	516	15	2,4	85	15,0	8,3	11,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	495	444	287	51	11,5	161	48,2	4,0	3,2
15 bis unter 25 Jahre	299	284	211	15	5,3	65	27,8	11,8	24,1
55 Jahre und älter	334	333	207	1	0,3	67	25,1	18,5	-22,2
seit Jahresbeginn	5.377	3.383	1.453	x	x	698	14,9	9,7	10,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,0	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Männer	5,1	5,1	5,0	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Frauen	5,0	5,1	4,9	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,2	3,9	x	x	x	3,5	3,6	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,1	4,1	4,0
Ausländer	13,8	13,9	13,6	x	x	x	11,7	11,5	11,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,4	x	x	x	4,6	4,6	4,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	369	365	327	4	1,1	-10	-2,6	-16,5	-4,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.061	692	327	x	x	-97	-8,4	-11,2	-4,4
Bestand	3.877	3.895	3.899	-18	-0,5	-182	-4,5	-6,5	-7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bielefeld - Geschäftsstellenbezirk Gütersloh  
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 74 auf 4.827 Personen verringert. Das waren 908 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 1.274 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 183 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.330 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+220). Seit Beginn des Jahres gab es 4.181 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 509 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.654 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+537).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	8.040	7.992	7.689	48	0,6	1.308	19,4	20,9	21,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.827	4.901	4.794	-74	-1,5	908	23,2	24,2	26,4
59,1% Männer	2.854	2.872	2.837	-18	-0,6	629	28,3	27,4	33,3
40,9% Frauen	1.973	2.029	1.957	-56	-2,8	279	16,5	19,9	17,7
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	628	662	591	-34	-5,1	146	30,3	30,6	45,2
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	50	59	-1	-2,0	7	16,7	11,1	103,4
35,0% 50 Jahre und älter	1.688	1.713	1.699	-25	-1,5	193	12,9	14,8	15,3
26,2% dar. 55 Jahre und älter	1.266	1.294	1.280	-28	-2,2	114	9,9	11,4	12,6
8,2% Langzeitarbeitslose	396	401	412	-5	-1,2	6	1,5	-1,2	-
5,7% Schwerbehinderte Menschen	277	277	274	-	-	24	9,5	4,9	2,6
31,8% Ausländer	1.536	1.550	1.536	-14	-0,9	389	33,9	40,1	50,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.274	1.430	1.477	-156	-10,9	183	16,8	7,1	18,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	784	832	1.106	-48	-5,8	101	14,8	8,6	21,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	318	142	-104	-32,7	31	16,9	2,6	-3,4
15 bis unter 25 Jahre	201	278	230	-77	-27,7	37	22,6	-4,1	35,3
55 Jahre und älter	215	253	268	-38	-15,0	28	15,0	9,5	14,0
seit Jahresbeginn	4.181	2.907	1.477	x	x	509	13,9	12,6	18,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.330	1.329	995	1	0,1	220	19,8	14,1	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	538	534	430	4	0,7	62	13,0	12,9	14,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	224	234	125	-10	-4,3	45	25,1	9,9	27,6
15 bis unter 25 Jahre	231	200	142	31	15,5	52	29,1	15,6	26,8
55 Jahre und älter	246	243	158	3	1,2	42	20,6	14,1	-17,7
seit Jahresbeginn	3.654	2.324	995	x	x	537	17,2	15,8	18,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,0	2,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Ausländer	4,6	4,6	4,6	x	x	x	3,7	3,5	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld - Geschäftsstellenbezirk Gütersloh

März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 3 auf 6.081 Personen gestiegen. Das waren 937 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 653 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 90 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 664 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 179 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.950 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 295 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.723 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+161).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	9.356	9.278	9.156	78	0,8	700	8,1	7,7	6,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.081	6.078	5.949	3	0,0	937	18,2	20,1	16,7
51,2% Männer	3.111	3.116	3.044	-5	-0,2	485	18,5	20,4	18,7
48,8% Frauen	2.970	2.962	2.905	8	0,3	452	18,0	19,8	14,7
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	417	408	402	9	2,2	34	8,9	12,1	5,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	87	90	1	1,1	-4	-4,3	-	-7,2
29,3% 50 Jahre und älter	1.781	1.781	1.739	-	-	339	23,5	26,0	22,6
18,1% dar. 55 Jahre und älter	1.102	1.098	1.074	4	0,4	282	34,4	37,1	34,6
59,5% Langzeitarbeitslose	3.620	3.620	3.607	-	-	809	28,8	29,3	30,1
4,9% Schwerbehinderte Menschen	297	302	301	-5	-1,7	40	15,6	18,4	16,7
50,5% Ausländer	3.071	3.082	2.990	-11	-0,4	566	22,6	24,3	19,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	653	739	558	-86	-11,6	90	16,0	33,6	3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	83	72	-32	-38,6	-22	-30,1	25,8	-4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	191	142	-37	-19,4	19	14,1	55,3	10,9
15 bis unter 25 Jahre	79	97	68	-18	-18,6	4	5,3	40,6	7,9
55 Jahre und älter	82	102	90	-20	-19,6	9	12,3	75,9	34,3
seit Jahresbeginn	1.950	1.297	558	x	x	295	17,8	18,8	3,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	664	601	458	63	10,5	179	36,9	-	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	115	104	86	11	10,6	23	25,0	-10,3	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	271	210	162	61	29,0	116	74,8	-1,9	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	68	84	69	-16	-19,0	13	23,6	3,7	19,0
55 Jahre und älter	88	90	49	-2	-2,2	25	39,7	32,4	-33,8
seit Jahresbeginn	1.723	1.059	458	x	x	161	10,3	-1,7	-3,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Männer	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Frauen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	9,2	9,2	9,0	x	x	x	8,0	8,0	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.